

Manuela Weiß

Investitionsstandort Ungarn

Aus steuerlicher Sicht

Diplomarbeit

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 2002 Diplom.de
ISBN: 9783832465803

Manuela Weiß

Investitionsstandort Ungarn

Aus steuerlicher Sicht

Manuela Weiß

Investitionsstandort Ungarn

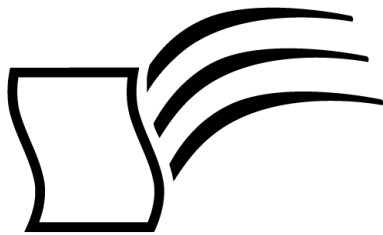
Aus steuerlicher Sicht

Diplomarbeit

an der Fachhochschule Pforzheim

Fachbereich Betriebswirtschaft und International Business (FB 6)

Mai 2002 Abgabe



Diplom.de

Diplomica GmbH —
Hermannstal 119k —
22119 Hamburg —

Fon: 040 / 655 99 20 —
Fax: 040 / 655 99 222 —

agentur@diplom.de —
www.diplom.de —

ID 6580

Weiß, Manuela: Investitionsstandort Ungarn - Aus steuerlicher Sicht

Hamburg: Diplomica GmbH, 2003

Zugl.: Pforzheim, Fachhochschule, Diplomarbeit, 2002

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden, und die Diplomarbeiten Agentur, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Diplomica GmbH

<http://www.diplom.de>, Hamburg 2003

Printed in Germany

INHALTSVERZEICHNIS

Abkürzungsverzeichnis.....	IV
Abbildungsverzeichnis.....	IX
Tabellenverzeichnis.....	X
1 Einführung.....	1
2 Die ungarische Wirtschaft und die Bedeutung der Direktinvestitionen.....	3
2.1 Wirtschaftsentwicklung.....	3
2.1.1 Der Transformationsprozess.....	3
2.1.2 Die aktuelle Wirtschaftslage.....	4
2.1.3 Die zukünftige Entwicklung und der EU-Beitritt.....	7
2.2 Die wirtschaftlichen Regionen und Industrieparks.....	10
2.3 Die Bedeutung Deutschlands als wichtigster Handelspartner.....	12
3 Ungarn als Investitionsstandort in Osteuropa.....	14
3.1 Investitionsklima.....	14
3.1.1 Investitionsanreize/Förderprogramme/Sonderwirtschaftszonen.....	17
3.2 Deutsche Direktinvestitionen in der Ungarischen Republik.....	19
3.3 Wirtschaftliche und Rechtliche Rahmenbedingungen für ausländische Investoren.....	20
3.3.1 Allgemeines.....	20
3.3.2 Rechtsformen für ausländische Direktinvestitionen.....	23
3.3.3 Zweigniederlassung/Off-Shore Gesellschaft als Alternative zur Tochtergesellschaft.....	24
4 Das ungarische Steuersystem im Überblick.....	26
4.1 Formelles Steuerrecht.....	26
4.2 Materielles Steuerrecht (Steuerarten).....	27
4.2.1 Personeneinkommensteuer (PESt).....	27
4.2.2 Gewinnsteuer und Dividendensteuer (GDSt).....	30
4.2.3 Umsatzsteuer (USt).....	34
4.2.4 Verbrauchsteuer – Monopolsteuer.....	37
4.2.5 Lokale Gewerbesteuer (GewSt).....	38

4.2.6	Grundsteuer.....	40
4.2.7	Örtliche Steuern.....	41
4.2.8	Erbschafts- und Schenkungsgebühr.....	42
4.2.9	Zölle.....	43
4.3	Doppelbesteuerungsabkommen (DBA).....	44
5	Deutsche Direktinvestition in Form einer Betriebsstätte.....	46
5.1	Begriff „Betriebsstätte“.....	46
5.2	Betriebsstättengrundsätze.....	48
5.3	Besteuerung und subjektive Qualifikationskonflikte.....	53
5.3.1	Besteuerung einer ungarischen Zweigniederlassung.....	56
5.3.2	Besteuerung der Beteiligung an einer ungarischen Personengesellschaft.....	57
6	Deutsche Direktinvestition in Form einer Tochtergesellschaft (TG).....	59
6.1	Begriff „Tochtergesellschaft“.....	59
6.2	Wesentliche Behandlungsgrundsätze.....	59
6.3	Besteuerung.....	61
6.3.1	Besteuerung in Ungarn.....	61
6.3.2	Besteuerung in Deutschland.....	61
7	Rechtsformvergleich der Direktinvestitionen.....	65
8	Schlussbemerkung.....	66

Anhang

Anlage I	Allgemeine Daten.....	67
Anlage II	Wirtschaftslage und Reformprozess der EU-Beitrittskandidaten.....	68
Anlage III	Széchenyi-Programm Plus.....	71
Anlage IV	Überblick der USt-Sätze ausgewählter Staaten.....	72
Anlage V	Industrieparks.....	73
Anlage VI	Wirtschaftskennzahlen Osteuropas.....	74
Anlage VII	Investitionen nach Regionen und Branchen.....	75
Anlage VIII	Investitionsanreize.....	77
Anlage IX	Informationen zur Gründung eines Unternehmens in Ungarn.....	78
Anlage X	Beispiel für Importquoten (2000).....	79
Anlage XI	Rechtsformen.....	80

Anlage XII	GmbH & Co.KG in Ungarn.....	81
Anlage XIII	Bewilligung zur Betriebsanlage gehörenden Tätigkeiten.....	82
Anlage XIV	Besonderheiten im ungarischen Steuerrecht.....	83
Anlage XV	Ergänzungen zur PEST (ungESt).....	84
Anlage XVI	Afa-Sätze.....	86
Anlage XVII	VSt-Abzugsberechtigungen.....	87
Anlage XVIII	Erbschafts- und Schenkungssteuer.....	88
Literaturverzeichnis.....		89
Verzeichnis zitierter Internet-Quellen.....		93

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

Abs.	=	Absatz
Abzügl.	=	abzüglich
AE	=	Anteilseigner
AEAO	=	Anwendungserlass zur Abgabenordnung 1977
Afa	=	Absetzung für Abnutzung
AG	=	Aktiengesellschaft
AHK	=	Außenhandelskammer
AO	=	Abgabenordnung
Art.	=	Artikel
AStG	=	Außensteuergesetz
Aufl.	=	Auflage
ausl.	=	Ausländisch
BA	=	Betriebsausgaben
Bd.	=	Band
BE	=	Betriebseinnahmen
BERI	=	Business Environment Risk Index
BewG	=	Bewertungsgesetz
bfai	=	Bundesstelle für Außenhandelsinformation
BFH	=	Bundesfinanzhof
BGBI.	=	Bundesgesetzblatt (Zeitschrift)
BIP	=	Bruttoinlandsprodukt
BMF	=	Bundesministerium der Finanzen
BMZ	=	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
BRD	=	Bundesrepublik Deutschland
BStBl.	=	Bundessteuerblatt (Zeitschrift)
Bt	=	Betéti társaság (ungarische KG)
bzw.	=	beziehungsweise

ca.	=	zirka
CD-ROM	=	Compact Disc - Read Only Memory
CEFTA	=	Central European Free Trade Agreement
CIS	=	Commonwealth of Independent States
d.h.	=	das heißt
DBA	=	Doppelbesteuerungsabkommen
DESTAIS	=	Deutsches Statistisches Bundesamt
DM	=	Deutsche Mark
dt.	=	deutsch
DSWR	=	Datenverarbeitung - Steuer - Wirtschaft -Recht (Zeitschrift)
DUIHK	=	Deutsch-Ungarische Industrie- und Handelskammer
EBRD	=	European Bank for Reconstruction and Development
EFTA	=	European Free Trade Association
EG	=	Europäische Gemeinschaft
EK	=	Eigenkapital
ESt	=	Einkommensteuer
EStDV	=	Einkommensteuer-Durchführungsverordnung
EStH	=	Einkommensteuer-Hinweise
EStR	=	Einkommensteuer-Richtlinien
EU	=	Europäische Union
EUR	=	Euro (europäische Währungseinheit)
FA	=	Finanzamt
ff.	=	fortfolgende
FK	=	Fremdkapital
GATT	=	General Agreement on Tariffs and Trade
GDSt	=	Gewinn- und Dividendensteuer
GDStG	=	Gewinn- und Dividendensteuergesetz
gem.	=	gemäß

GewSt	=	Gewerbsteuer
GewStG	=	Gewerbsteuergesetz
ggf.	=	gegebenenfalls
GmbH	=	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GoB	=	Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung
HGB	=	Handelsgesetzbuch
Hrsg.	=	Herausgeber
hrsg. v.	=	herausgegeben von
HUF	=	Forint (ungarische Währungseinheit)
i.d.R.	=	in der Regel
i.H.v	=	in Höhe von
i.S.d	=	im Sinne des/der
i.V.m	=	in Verbindung mit
IHK	=	Industrie- und Handelskammer
IStR	=	Internationales Steuerrecht (Zeitschrift)
IWB	=	Internationale Wirtschafts-Briefe (Zeitschrift)
KapESt	=	Kapitalertragssteuer
KapG	=	Kapitalgesellschaft
Kft	=	Korlátolt felelősségű társaság (ungarische GmbH)
Kfz	=	Kraftfahrzeug
KG	=	Kommanditgesellschaft
Kkt	=	Közkereseti társaság (ungarische OHG)
KMU	=	Klein- und mittelständische Unternehmen
KSt	=	Körperschaftsteuer
KStG	=	Körperschaftsteuergesetz
LBBB	=	Landesbank Baden-Württemberg
lt.	=	laut